

18. Oktober 2019

Neues Ton Film Festival „Netzhaut“ in Wiener Neustadt

LH Mikl-Leitner: Stärkung der Rolle Niederösterreichs als Filmland

„Die Erfolgsgeschichte Niederösterreichs ist auf das Engste mit der Kulturpolitik verbunden. Das reicht von den landesweiten Leuchtturmprojekten bis zu den vielen regionalen Initiativen, die Kunst und Kultur auf allen Ebenen spür- und erlebbar machen und bei denen für jeden Geschmack etwas dabei ist“, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am heutigen Freitag bei der Präsentation des neuen Ton Film Festivals „Netzhaut“ in Wiener Neustadt.

In Wiener Neustadt hätten bereits über 200.000 Besucher die Landesausstellung „Welt in Bewegung“ gesehen. „Eine Landesausstellung soll aber nicht nur ein einmaliges Erlebnis sein, sondern Impulse für eine nachhaltige dynamische Entwicklung liefern. Mit dem neuen, von Fabian Eder und Katharina Stemberger kuratierten Ton Film Festival ‚Netzhaut‘ wird dafür heute eine brillante Idee aus der Taufe gehoben“, so die Landeshauptfrau weiter.

„Damit wird zum einen die Rolle Niederösterreichs als Filmland gestärkt“, sagte Mikl-Leitner und verwies u. a. auf das landesweite Sommer-Open-Air-Kino mit insgesamt 45.000 Besuchern sowie auf die Lower Austrian Film Commission mit ihrer österreichweiten Vorreiterrolle bei klimaneutralen Filmproduktionen. Zum anderen werde das Filmfestival nach der Landesausstellung, die in Wiener Neustadt bereits den Tourismus angekurbelt habe, weiteres Publikum anziehen.

Bürgermeister Klaus Schneeberger sprach von einem weiteren Freudentag für Wiener Neustadt und die gesamte Region. Im Sinne der Nachnutzung würden die Kasematten für das Theaterprojekt „Wortwiege“ und Auftritte von Florian Krumpöck sowie des Tonkünstler Orchesters Niederösterreichs genutzt. „Mit dem neuen Filmfestival im Stadttheater und im Bürgermeistergarten neben St. Peter an der Sperr wird es einen weiteren Aspekt zur Belebung der Innenstadt geben. Im Bereich Film, dessen Geschichte in der Stadt bis in das Jahr 1903 zurückgeht, ist ‚Netzhaut‘ die logische Fortsetzung der ehemaligen ‚Frontale‘ bzw. von ‚Theater im Film‘“, meinte Schneeberger.

Filmemacher Florian Eder kündigte an, dass das erste Festival zwischen 18. und 21. Juni 2020, den längsten Tagen des Jahres, über die Bühne gehen werde, vor Filmbeginn um ca. 21.15 Uhr werde es ein Live-Programm geben. Das Festival werde eine Spielfilm-, Doku- und Nachwuchsreihe mit Produktionen aus Filmschulen umfassen und als Grundgedanke den Fragen nachgehen, wie Wirklichkeit dargestellt werde bzw. wie Wahrheit entstehe. Das Detailprogramm werde Ende April 2020 bekanntgegeben.

NLK Presseinformation

Seine Gattin, die Schauspielerin Katharina Stemberger, rückte den Aspekt der Kommunikation in den Vordergrund: „Wir wollen keine elitäre Veranstaltung im Elfenbeinturm, sondern Geschichten von Menschen über Menschen zeigen. Bei Podiumsdiskussionen soll das Publikum in direkten Kontakt mit den Filmemachern treten, dazu wird es auch Filmfrühstücke geben. Das Konzertprogramm wird von den Strottern kuratiert.“



Fabian Eder, Katharina Stemberger, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Bürgermeister Klaus Schneeberger stellen in Wiener Neustadt das neue Ton Film Festival "Netzhaut" vor (v.l.n.r.)

© NLK Filzwieser